

# MEHRWERT

MEINE BANK IM KLEVERLAND

„Mehr als nur  
Kunde sein!“



Regionaler  
Veranstaltungs-  
kalender  
Aktuelle  
Immobilien-Angebote

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

## Mitarbeiterengagement

Wir unterstützen Vereine, in denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv sind

## Die eigenen vier Wände

Wertvolle Tipps für Ihre Finanzierung von Frank Rosar

## Baubeginn

Unser neues Kundenzentrum in der Klever Unterstadt

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

**sehr geehrte Geschäftspartner  
und Freunde des Hauses!**

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen heute die erste Ausgabe unserer neuen Kundenzeitschrift „MehrWert - Meine Bank im Kleverland“ vorstellen dürfen. Es ist uns ein Anliegen Sie über das Engagement Ihrer Volksbank Kleverland, über allgemeine Finanzthemen sowie Veranstaltungen der Region zu informieren.

Die Volksbank Kleverland nimmt ihr gesellschaftliches und regionales Engagement ernst. Wir fördern die Vielfalt des Niederrheins. Denn uns liegt die Region am Herzen.

Lesen Sie mehr zu unserem Mitarbeiterengagement nach dem Motto „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“, in dem wir die Vereine, in denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv sind, unterstützen.

Weiterhin finden Sie aktuelle Informationen:

- Niedrigzinsniveau – welche ist die richtige Anlagestrategie? Lesen Sie hierzu ein Interview mit Frank Rosar und entnehmen Sie wertvolle Tipps für Ihr Portfolio.
- Sie suchen eine Immobilie? Lassen Sie sich überraschen, was das VOBA Immobilien-Center für ansprechende Angebote hat.
- Wie engagiert sich die Volksbank Kleverland für die jungen und die älteren Kunden?
- Ein Veranstaltungskalender hilft Ihnen den Überblick zu behalten und die richtige Wahl bei Ihrer Freizeitgestaltung zu treffen.

Sind Sie bereits Teilhaber Ihrer Bank? Profitieren Sie von den Vorteilen Ihrer Mitgliedschaft bei der Volksbank Kleverland! Ein weiterer Vorteil: die Zeitschrift „MehrWert - Meine Bank im Kleverland“ wird ab der nächsten Ausgabe eine reine Mitgliederzeitschrift.

Wir wünschen Ihnen nun viel Vergnügen beim Lesen.



*Frank Ruffing*                      *Severin-Peter Seidel*  
*Vorstandsvorsitzender*      *Vorstandsmitglied*  
*Volksbank Kleverland*        *Volksbank Kleverland*

# Was einer alleine nicht schafft

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“. So lautet das Motto der Volksbank Kleverland.

In dem diesjährigen Förderkonzept werden Vereine unterstützt, in denen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank aktiv sind. „Geboren wurde die Idee anlässlich des Jubiläums der genossenschaftlichen Organisation. Wir wollen zeigen, wie engagiert unsere Bank ist und wie wir unsere Region unterstützen. Dazu zählt auch die Vereinsarbeit, in der viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv tätig sind“, so der

Vorstandsvorsitzende Frank Ruffing. Es gibt etwa 100 Vereine, in denen Volksbankmitarbeiter vertreten sind, dabei reicht die Bandbreite vom Kindergarten-Förderverein über Sportvereine bis hin zu Heimatvereinen oder der Freiwilligen Feuerwehr.

„Wir verstehen das Ehrenamt als ein besonderes und erhaltenswertes Engagement und danken unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz. Das wollen wir auch finanziell ausdrücken, indem wir in diesem Jahr die Projekte dieser Vereine unterstützen“, erklärt Ruffing.



## IHR TAG

Gewinnen Sie eine Reise nach Berlin

# DES

und erfahren Sie alles, was Sie von

# ERFOLGS.

Erfolgstrainer Jürgen Klopp über Erfolg wissen wollen.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt  
bewerben!

Exklusiv für Mitglieder: Profitieren Sie von unserer Mitgliederverpflichtung und gewinnen Sie eine Reise zum Tag des Erfolgs in Berlin. Teilnahmebedingungen und weitere Infos in Ihrer Filiale und unter [www.volksbank-kleverland.de](http://www.volksbank-kleverland.de)

# So finanziert man die eigenen vier Wände

**Die Volksbank Kleverland gibt Tipps für Bauherren, Kaufinteressenten und sanierungswillige Immobilienbesitzer.**

**Kreis Kleve.** Seit Jahren stabil: der Trend zur Immobilie. Dazu tragen auch die niedrigen Zinsen bei. Doch wie finanziert man die eigenen vier Wände oder auch das zur Vermietung gedachte Objekt am besten? Die Volksbank Kleverland unterstützt Sie dabei.

„Für viele Menschen bedeutet die eigene Immobilie Lebensqualität. Das eigene Haus, oder auch die vermietete Wohnung, sind dazu eine interessante Kapitalanlage zum Vermögensaufbau – wenn die Finanzierung stimmt.“ Das sagt Frank Rosar, Generalbevollmächtigter der Volksbank Kleverland. Er weiß auch, dass auf Käufer und Modernisierer eine große Vielfalt an Möglichkeiten wartet. Seine Tipps sind deshalb von grundsätzlicher Natur: „Konkrete Projekte sollten Käufer und Modernisierer auf jeden Fall mit einem unserer Finanzierungsexperten besprechen.“

### 1. Genügend Eigenkapital

Barvermögen und Kapitalanlagen bilden das Fundament jeder soliden Immobilienfinanzierung.

### 2. Kreditbedarf richtig berechnen

Wer seinen Kreditbedarf unterschätzt, braucht eine (oft teure) Nachfinanzierung.

### 3. Soll- und Effektivzins richtig verstehen

Nur der Effektivzins ist bei einem Angebotsvergleich wirklich aussagekräftig – und das auch nur, wenn wirklich alle Angebotsbedingungen identisch sind.

### 4. „Muskelhypothek“ (also Eigenleistungen am Bau) richtig einschätzen

Häufig werden die eigenen Fähigkeiten über- und der Zeitaufwand unterschätzt.

### 5. Monatliche Belastung vernünftig kalkulieren

Faustformel: Die Aufwendungen für Zins und Tilgung sollten maximal 40% des monatlichen Nettoeinkommens ausmachen.

### 6. Nebenkosten beim Erwerb eines Eigenheims sind einzukalkulieren, wie Notarkosten, Grundbucheintrag und Grunderwerbsteuer.

### 7. Genügend Reserven einplanen

Auch für Alltagsreparaturen und künftige Modernisierungen sollte man vorsorgen, etwa durch Abschluss eines Bausparvertrages.

Gemeinsam mit Bauherren und Kaufinteressenten entwickeln die Finanzierungsexperten der Volksbank Kleverland Lösungen, die sich auch im Alltag bewähren. Dabei arbeiten sie mit versierten Partnern aus der genossenschaftlichen FinanzGruppe zusammen. Ob und wie sich unterschiedliche Wege für Käufer und Modernisierer lohnen, lässt sich verlässlich ausrechnen.

Dabei und bei allen anderen Fragen rund um die Finanzierung von Immobilien helfen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank natürlich gerne: Durch ihre langjährige regionale Verwurzelung kennen sie die Besonderheiten der umliegenden Städte und Gemeinden. Im Gespräch analysieren sie die finanziellen Möglichkeiten, erstellen einen Bedarfsplan und entwickeln individuelle Lösungen. Generell kann man sagen, dass aus Sicht der aktuellen Zinssituation im Moment der geeignete Zeitpunkt für ein Immobilieninvestment vorliegt. Vergleicht man die aktuellen Zinssätze für Baufinanzierungen mit dem historischen Durchschnittszins der letzten 60 Jahre, so liegen wir im Moment in etwa bei dem halben Zinssatz.



Frank Rosar  
Generalbevollmächtigter  
der Volksbank Kleverland,  
Bereichsleiter Privatkundengeschäft



## Jetzt das günstige Zinsniveau nutzen!

Egal ob Neubau, Kauf, Modernisierung oder Renovierung, sichern Sie sich jetzt das niedrige Zinsniveau für 10 bis 15 Jahre mit Ihrem Kredit bei Ihrer Volksbank Kleverland.

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in Finanzierungsfragen. Sprechen Sie uns an!



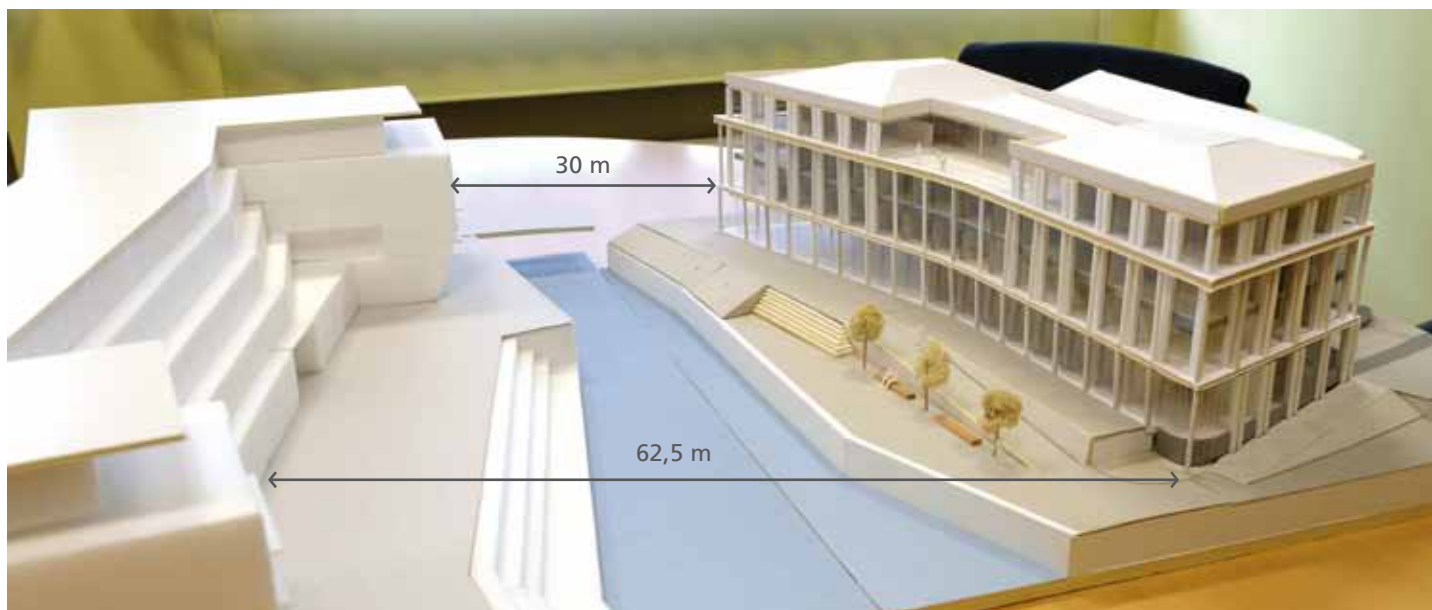
\* In der o. a. Grafik beträgt die monatliche Belastung 329 EUR ausgehend von einem Immobilienkredit über einen Nettodarlehensbetrag von 100.000 EUR mit einer Sollzinsbindung/Laufzeit von 10 Jahren, 100 % Auszahlung und 1% Tilgung. Basis: gebundener Sollzinssatz 2,95 %, effektiver Jahreszins 2,99 %  
Stand: 02.09.2013

Telefon: 0 28 21 - 80 80  
www.volksbank-kleverland.de



## Erster Spatenstich April 2014 geplant

Volksbank Kleverland baut neues Kundenzentrum in der Klever Unterstadt



**Kleve.** Die Bauarbeiter können bald Maß nehmen. In Kürze soll der Startschuss für den Neubau des Kundenzentrums der Volksbank Kleverland in der Unterstadt fallen. Dem Bauprojekt auf dem 2.700 Quadratmeter großen Areal ging eine intensive Vorbereitungsphase voraus. Die Abgabe des Teilnahmeantrages am Verhandlungsverfahren zur Entwicklung der Unterstadt erfolgte schon am 13. November 2009.

Joachim Beisel, Generalbevollmächtigter der Volksbank Kleverland, im Gespräch:

### Wie wird er aussehen, der Neubau der Volksbank am Westufer des Spoykanals?

Beisel: Viel Raum, viel Licht und viel Glas. Schaffen werden die Bauarbeiter und Handwerker ein helles und modernes viergeschossiges Gebäude mit einer großen Kundenhalle. Als Regionalbank spielt der persönliche Kontakt zu unseren Kunden die entscheidende Rolle: Neben der Möglichkeit, Bargeldgeschäfte an einer personenbesetzten Kasse zu erledigen, bietet ein großzügiger Servicebereich viel Raum und Diskretion für die Kundenbedienung bei den täglichen Bankgeschäften. Von dort aus geht es in die weiteren

Geschosse zum neuen Beratungszentrum für unsere Privat- und Firmenkunden. Die Eingangshalle wollen wir auch für Kundenveranstaltungen und Ausstellungen nutzen. Die Fläche ist außerdem durch die Nutzung der Terrasse zum Spoykanal multifunktional zu vergrößern.

Ebenso wird ein moderner Selbstbedienungsbereich zu finden sein, der rund um die Uhr das Bankgeschäft erleichtert. Unseren Kunden stehen ausreichend Parkplätze in der bankeigenen Tiefgarage zur Verfügung. Rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird auf 4.400 Quadratmetern ihr Arbeitsplatz verbessert und gesichert.

### Warum bauen Sie überhaupt neu?

Beisel: Die Geschäftsstelle Fischmarkt und das Verwaltungsgebäude Nassauerstraße entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard einer modernen Bank. Das haben Kundenbefragungen ergeben, die wir bereits vor unseren Neubauplanungen durchgeführt haben. Die Kunden wünschen sich mehr Raum und damit auch mehr Diskretion. Auch die aktuelle Parkplatzsituation ist für unsere Kunden nicht zufriedenstellend. Das Objekt in der Nassauerstraße ist angemietet, da-

durch ergeben sich Einschränkungen in der wirtschaftlichen Nutzung des Gebäudes. Mit dem neuen Kundenzentrum in der Klever Unterstadt erhöhen wir unsere Kundenfreundlichkeit und treiben unser Ziel, die Leistungskraft weiter zu stärken, voran. Das zeigt sich sowohl in der technischen Ausstattung wie auch bei den Öffnungszeiten: Diese werden flexibler gestaltet und sich an den Öffnungszeiten der Innenstadt-Geschäfte orientieren.

Die Planungen für unseren Neubau haben bereits in 2007 begonnen: Hier wurde eine Standort- und Gebäudestrategie für eine Bankzentrale in Kleve in Zusammenarbeit mit einer genossenschaftlichen Beratungsfirma erstellt. Wir haben unsere Pläne dem Aufsichtsrat vorgestellt und das Kontrollgremium hat uns einstimmig auf diesem Weg begleitet.

Ebenfalls einstimmig fiel die Entscheidung des Rates der Stadt Kleve aus, sodass bereits am 22. Dezember 2011 der Kaufvertrag für das Grundstück geschlossen wurde. Der ursprüngliche Baubeginn war für Juli 2012 vorgesehen. Unsere Mitgliedervertreter haben wir in der Versammlung im Jahr 2012 informiert. So freuen wir uns, Anfang des Jahres 2014 mit dem ersten Spatenstich für das neue Gebäude starten zu

können. Erste Vorarbeiten sind bereits erledigt. Der städtebaulichen Grundidee des Workshop-Verfahrens folgend, wurde die Kaimauer entlang des künftigen Volksbankgebäudes bereits errichtet. Auf der gegenüberliegenden Seite bietet das Hotel den Klever Bürgern den direkten Zugang zum Wasser, was auch für den Opschlag gilt.

### Wie viel wird der Bau kosten?

Beisel: Die Herstellungskosten des Gebäudes sind betriebswirtschaftlich kalkuliert und belaufen sich ungefähr auf 11 Millionen Euro. Wichtig zu wissen: Die Gewinn- und Verlustrechnung unserer Bank wird durch den Bau nicht zusätzlich belastet. Wir tauschen Mietaufwand gegen die sogenannte AfA für ein eigenes Gebäude und vermeiden zudem Mieterhöhungen in den Folgejahren.

### Wenn der Neubau bezogen wird, werden Ihre Geschäftsstelle Fischmarkt und Ihre Verwaltung in der Nassauerstraße in das neue Kundenzentrum integriert. Welche Vorteile bietet diese Zusammenlegung?

Beisel: Das neue Haus bietet dem Volksbank-Team effizientere Arbeitsbedingungen und der Bank dauerhafte Kosteneinsparungen, denn Verwaltung und Beratung werden unter einem Dach gebündelt. Es wird ein

gemeinsames Kompetenzzentrum für Privat- und Firmenkunden entstehen. Das heißt für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrer täglichen Arbeit: kurze und unkomplizierte Wege, die letztlich der gesamten Kundschaft zugutekommen. Gute Arbeitsergebnisse lassen sich zu einem Teil auch auf gute Arbeitsbedingungen zurückführen. Dazu zählen beispielsweise die technische Ausstattung genauso wie lichtdurchflutete Büros. Das wird in dem Neubau, der planmäßig zum 1. Januar 2016 fertiggestellt sein soll, realisiert. Die Vorfreude auf ein neues Zuhause ist in unserer Mitarbeiterschaft groß. In einer Mitarbeiterbefragung gab es eine überwältigende Zustimmung für den Neubau am Spoykanal.

### In dem Gebäude müssen sich nicht nur die Kunden und Mitarbeiter wohlfühlen, sondern es muss auch energieeffizient sein ...

Beisel: Genau. An den beiden Standorten Fischmarkt und Nassauerstraße haben wir vergleichsweise hohe Energiekosten. Das wird sich mit dem Neubau ändern. Wegen der Nähe zum Spoykanal werden wir das Gebäude mit einer Pfahlgründung versehen. Die später zum Einsatz kommende Geothermie bietet ideale Voraussetzungen dafür, dass im Winter Erdwärme ins Gebäude transportiert wird und im Sommer die Kühlung sichergestellt ist.

### Der Aufsichtsrat der Volksbank Kleverland freut sich auf den baldigen Baubeginn



v.l.n.r. Ralf Kersten, Robert Kaldenhoven, Wilhelm Wolters, Hans Geurts (Aufsichtsratsvorsitzender), Maria Paeßens, Dr. Peter Lukassen, Franz-Egon Scholten - nicht auf dem Foto: Julius Meisters, Sascha Tünnißen

### Verantwortlich für die Umsetzung des Neubaus



Joachim Beisel  
Generalbevollmächtigter,  
Bereichsleiter Betrieb / Personalmanagement  
der Volksbank Kleverland

### Die Architekten



Dipl.-Ing. Alexander Kühne und  
Dipl.-Ing. Gunnar Ader

### Neubau des neuen Kundenzentrums der Volksbank Kleverland eG:

Nach mehr als vier Jahren, in denen die Planungsbeteiligten alles daran gesetzt haben ein wirklich außergewöhnliches Gebäude für die Volksbank Kleverland, für den Standort und für Kleve zu entwickeln, freuen wir uns darauf den Neubau entstehen zu sehen, der sich als freistehendes Gebäude ohne bestimmte Vorder- oder Rückseiten, sondern mit gleichwertigen Fassaden präsentieren wird. Ein Bindeglied zwischen Innenstadt und Hochschule.

Die Rundstütze, als ein wesentliches Element, bildet die tragende Struktur im Inneren und umgibt – freistehend vor der eigentlichen Fassade – das gesamte Gebäude. Die Massivität ursprünglicher Bankfassaden wird durch diese vorgelagerten Stützen, die bodentiefen Fenster und die verblendeten Pfeiler aufgelöst. Es entsteht eine filigrane und zugleich unverwechselbare Fassade.

Vielfältige Arbeits- und Aufenthaltsbereiche in hoher Qualität und ein zukunftsweisendes technisches Konzept werden das Gebäude für Mitarbeiter und Besucher gleichermaßen attraktiv gestalten.

## Neue Generationenberater

Die Mitglieder und Kunden mit ihren Zielen, Wünschen und Antrieben – nach dem Motto „Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt“, stehen im Mittelpunkt unseres Handelns.

Das Generationenkonzept der Volksbank Kleverland, für Kunden ab 60 Jahre, wird weiter ausgebaut. Die Absicherung des Ruhestandes, die Absicherung der Pflege und Gesundheit, aber auch „Vererben und Verschenken“ stehen stark im Fokus.

Claudia Boßmann und Georg Küsters, die beiden neuen Generationenberater, sind auf die Bedürfnisse dieser Zielgruppe spezialisiert.

In jedem Alter gibt es bestimmte Themen, die von unterschiedlicher Priorität sind. So können mit zunehmendem Alter zum Beispiel Fragen zu Vorsorgevollmachten, Generalvollmachten und Patientenverfügungen ein Thema werden, mit dem man sich auseinandersetzen sollte. Diese und

andere Fragen erörterten die Experten der Volksbank Kleverland gemeinsam mit einem ortsansässigen Notar und geladenen Kunden während eines Informationsnachmittags. Weitere interessante Veranstaltungen zu diesen Themenbereichen werden folgen. Natürlich stehen Ihnen unsere Experten auch außerhalb dieser Termine Rede und Antwort und helfen Ihnen, sich optimal vorzubereiten.

## Fliegt der TeilhaBär mit dem AirGlider zur Monster Uni?



**Kleve.** Mit viel Engagement und witzigen Ideen hat das neue Jugendmarktteam der Volksbank Kleverland in den vergangenen Monaten viel Erfolg bei jungen Leuten. Das Team mit Vertretern aus unterschiedlichen Bereichen der Volksbank bekam vor allem von Kindern und Jugendlichen, aber auch von Eltern und Kollegen viel Lob für ihren Einsatz und ihr Programm. Ob Freizeitpark-Tour, Leinwandspektakel oder Schüler-Event: Die Genossenschaftsbanker lagen mit ihren Angeboten stets richtig. „Wir freuen uns sehr, dass wir den Kindern und Jugendlichen so attraktive Angebote machen können. Die

auch sehr gut angenommen werden“, so Julia Hoffmann, Öffentlichkeitsarbeit.

**Gleich 100 Kinder nahmen beispielsweise teil an einer Fahrt zum Movie Park.** Mit zwei Bussen ging es Richtung Bottrop, vor Ort gab es dann spannende Shows, Shops und Fahrattraktionen. Raumschiff-Achterbahn, AirGlider, Bermuda Triangle und all die anderen Angebote sorgten für gute Unterhaltung: entweder durch Nervenkitzel oder per Zwerchfellerschütterung. Einstimmiges Urteil der jungen Teilnehmer: „Noch mal!“

**Ähnlich positiv war die Reaktion der 150 Kinder, die mit der Volksbank im Kino waren, um den Film „Monster Uni“ zu erleben.** Der Disney-Streifen ermöglichte vielen ein Wiedersehen mit den animierten Stars der Monster AG.

**Ebenfalls ganz großes Kino ist der Spot der Auszubildenden der Kreditgenossenschaft.** Zu sehen unter [www.volksbank-kleverland.de](http://www.volksbank-kleverland.de).

**Neu war auch die Idee „VoBa Baby des Jahres 2013“, bei dem die Eltern für ihr Kind eine Volksbank-Mitgliedschaft abgeschlossen haben.**

Anschließend wurde der Nachwuchs mit einem TeilhaBär fotografiert. Das Online-Voting für das VoBa Baby läuft noch bis zum 28. Februar 2014 unter [www.volksbank-kleverland.de/wettbewerb](http://www.volksbank-kleverland.de/wettbewerb)

Stimmen Sie mit ab! „Und ich weiß, das wird nicht die letzte gute Idee aus unserer Mitte bleiben“, verspricht Heike Liebeton, Abteilungsleiterin Vertriebssteuerung: „Weitere Aktionen und Fahrten sind geplant.“



## Veranstaltungs-Highlights 2014 im Kleverland 1. Halbjahr 2014

Datum	Uhrzeit	Titel	Ort	Weitere Infos
27.02.2014	14:11 Uhr	Altweiberzug in Kalkar	Kalkar	
02.03.2014	11:11 Uhr	Frühschoppenzug in Kranenburg	Kranenburg	<a href="http://www.krunekroane.de">www.krunekroane.de</a>
02.03.2014	13:00 Uhr	Tulpensonntagszug in Hasselt	Bedburg-Hau / Hasselt	
03.03.2014	12:11 Uhr	Rosenmontagszug durch Kleve	Innenstadt Kleve	
16.03.2014	ab 10:00 Uhr	Fahrrad- und Freizeitmarkt in Kalkar	Kalkar	
16.03.2014	12:00 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag in Bedburg-Hau	Bedburg-Hau	
29.03.2014	09:00 Uhr	Saisonstart der Grenzland-Draisine	Draisinenbahnhöfe Kranenburg, Kleve und Groesbeek	<a href="http://www.grenzland-draisine.eu">www.grenzland-draisine.eu</a>
29.03. & 30.03.2014	10:00 Uhr	Klever Ostermarkt auf Haus Riswick	Haus Riswick Elsenpaß Kleve	<a href="http://www.riswick.de">www.riswick.de</a>
05.04. & 06.04.2014	11:00 Uhr	Saisonstart der Offenen Gärten im Kleverland	Rund um Kleve	<a href="http://www.gaerten-kleverland.de">www.gaerten-kleverland.de</a>
06.04.2014	13:00 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag: Mit voller Fahrt in den Frühling	Innenstadt Kleve	<a href="http://www.klever-city-netzwerk.de">www.klever-city-netzwerk.de</a>
13.04. - 13.09.2014	„jeden Sonntag 15:00 Uhr“	Forstgartenkonzerte mit wechselnden Musikern	Blumenhof Forstgarten Tiergartenstraße Kleve	
01.05.2014	ab 10:00 Uhr	Kalkar in Blüte mit verkaufsoffenem Sonntag	Kalkar	
03.05. bis 13.09.2014	„jeden Samstag 11:00 Uhr“	Samstagsrundgang durch Kleve	Tourist Info Opschlag 11 - 13 Kleve	<a href="http://www.kleve-tourismus.de">www.kleve-tourismus.de</a>
24.05.2014	ab 10:00 Uhr	15. Kräutergartenfest Schloss Moyland	Bedburg-Hau/ Schloss Moyland	
25.05.2014	ab 12:00 Uhr	Verkaufsoffener Sonntag in Bedburg-Hau	Bedburg-Hau	
30.05. & 31.05.2014	je 19:30 Uhr	Sommer Open Air	Forstgarten Tiergartenstraße Kleve	<a href="http://www.soundboxstudio.de">www.soundboxstudio.de</a>
09.06.2014	10:00 Uhr	Internationaler Mühlentag	Alte Mühle Donsbrüggen Mehrer Str. 92 Kleve	<a href="http://www.muehle-donsbrueggen.de">www.muehle-donsbrueggen.de</a>
14.06.2014	13:00 Uhr	Schwanenritter-Race	Gelände Hochschule Marie-Curie-Straße Kleve	<a href="http://www.kleve-tourismus.de">www.kleve-tourismus.de</a>
20.06.2014	20:00 Uhr	23. Musikalische Sommernacht der VHS	Blumenhof Forstgarten Tiergartenstraße Kleve	<a href="http://www.vhs-kleve.de">www.vhs-kleve.de</a>
01.07.2014	18:00 Uhr	150 Jahre Klevischer Verein - Öffentlicher Festakt	Stadthalle Lohstätte 7 Kleve	<a href="http://www.klevischer-verein.de">www.klevischer-verein.de</a>
06.07.2014	10:00 Uhr	22. Niederrheinischer Radwandertag	Opschlag Kleve	<a href="http://www.kleve-tourismus.de">www.kleve-tourismus.de</a>
12.07. - 20.07.2014	diverse Uhrzeiten	Klever Kirmes	Kirmesplatz Wiesenstraße Kleve	<a href="http://www.kirmes-niederrhein.de">www.kirmes-niederrhein.de</a>



**Jetzt online bewerben!**

## Wir suchen Talente!

Wir suchen zum 1. August 2015 zielstrebige und kontaktfreudige Nachwuchskräfte mit Abitur oder Fachhochschulreife und dem Berufswunsch

### Bankkauffrau / Bankkaufmann.

Es erwartet Sie eine vielschichtige und fundierte Ausbildung, die Ihnen auf dem Weg in Ihre Zukunft alle Türen öffnen wird.

Sie suchen eine Herausforderung? Sie sind flexibel, arbeiten gern eigenverantwortlich und haben Spaß am Umgang mit Menschen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum 31. März 2014 an die Volksbank Kleverland eG, Melissa Buiting, Nassauerstr. 1, 47533 Kleve, schicken. Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung auch online entgegen.














Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Telefon: 02821 808-6133**  
[www.volksbank-kleverland.de](http://www.volksbank-kleverland.de)



Grundstücke • Freistehende Einfamilienhäuser • Doppelhaushälften • Eigentumswohnungen • Mehrfamilienhäuser • Geschäftshäuser

<p><b>Kleve-Donsbrüggen</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2092</b> Großzügiges Wohnen auf 185 qm Wohnfläche, Bj 2010 mit 634 qm Grundstück. Modern, hell, mit hochwertiger Einbauküche im U-Format mit Gasherd und zwei Bädern.</p> <p><b>Kaufpreis: 349.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Neubau: Kleve-Oberstadt</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2087</b> Letzte freie Zweizimmerwohnung in einem MFH. Es handelt sich hier um eine Neubauwohnung im Erdgeschoss.</p> <p><b>Kaufpreis: 129.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Kalkar</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2072</b> Wohn-Geschäftshaus mit insg. 360 qm Wohn-/Nutzfläche, eine Gewerbeeinheit, vier Wohnungen, zentrale Lage. Wohnungen vermietet.</p> <p><b>Kaufpreis: 295.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Kalkar-Appeldorn</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2090</b> Drei-Zimmer-Eigentumswohnung im DG eines 6-Parteienhauses. 69,55 qm Wfl., BJ 1996 mit sep. Kellerraum für Waschmaschine und Trockner, PKW-Außenstellplatz.</p> <p><b>Kaufpreis: 79.000,00 EUR *</b></p>
<p><b>Kleve-Innenstadtlage</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2064</b> Schöne kleine ETW mit drei Zimmern, ca. 60 qm Wfl. im 1. OG. Bj 1930, Laminatboden, separater Kellerraum, Gartennutzung möglich. Parkmöglichkeiten vor dem Haus.</p> <p><b>Kaufpreis: 94.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Neubau: Kleve-Oberstadt</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2054</b> Bauvorhaben einer exklusiven Wohnanlage an der Nassauerallee in Krankenhaushöhe, bestehend aus 30 modernen und anspruchsvollen Eigentumswohnungen. Es werden insgesamt 4 Mehrfamilienhäuser mit einer gemeinsamen Tiefgarage errichtet. Wohnungsgrößen von 60 qm bis 101 qm zur Auswahl. Ausstattung: Tiefgarage, Keller, Terrasse, Balkon, Aufzuganlage, Kunststoffenster mit elektrischen Rollläden, KfW-Effizienzhaus 70, Wärmepumpe mit Fußbodenheizung sowie die Maler und Tapezierarbeiten.</p> <p><b>Kaufpreis: ab 149.000,00 EUR</b></p>		<p><b>Neubau: Innenstadt</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2078</b> An der Tiergartenstraße in Kleve entstehen 16 Eigentumswohnungen für den gehobenen Anspruch in moderner und zeitgemäßer Architektur und Ausführung.</p> <p><b>Kaufpreis: ab 179.000,00 EUR</b></p>
<p><b>Bedburg-Hau/Hau</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2088</b> Einfamilienhaus auf versetzten Ebenen, Wohnfläche ca. 166 qm, Grundstück 573 qm, Baujahr 1979, Garage, Keller, Gartenhaus, Sauna.</p> <p><b>Kaufpreis: 249.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Objekt-Nr. 2038</b> Großzügiges Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Wintergarten, Sauna, div. Abstellräumen. Wohnfläche 218 qm, 7 Zimmer, Grundstück 530 qm, Baujahr 2003.</p> <p><b>Kaufpreis: 345.000,00 EUR *</b></p>		<p><b>EFH in Bedburg-Hau/Hau</b></p> 
<p><b>Bedburg-Hau/Hasselt</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 1833</b> Außergewöhnliches EFH mit 227 qm Wfl. und 1.189 qm Grundstück mit vielen Extras. Hier wurde ständig umgebaut und renoviert.</p> <p><b>Kaufpreis: 389.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Kleve-Oberstadt</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2035</b> Drei MFH mit insg. 16 Wohneinheiten und 11 Garagen in zentraler Oberstadtlage sind zu verkaufen. Alle Wohnungen sind vermietet. Teilweise Renovierungsbedürftig.</p> <p><b>Kaufpreis: 790.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Kranenburg-Wyler</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2086</b> EFH in Grenznähe, Bj 1920 von 2006 bis 2012 ständig renoviert, mit ca. 130 qm Wfl. und 446 qm Grundstück, mit großer Garage, Einbauküche und Kaminofen</p> <p><b>Kaufpreis: 199.000,00 EUR *</b></p>	<p><b>Kranenburg-Nütterden</b></p>  <p><b>Objekt-Nr. 2079</b> Schöner Bungalow mit 135 qm Wohnfläche, auf 687 qm Grundstück, mit Garage, Bj. 1985, vier Schlafzimmer.</p> <p><b>Kaufpreis: 214.000,00 EUR *</b></p>

\* Zuzüglich 3,57 % Maklercourtage inkl. MwSt.